**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 8 (1932)

**Heft:** 39

Artikel: Wüstenpostreiter

**Autor:** Lee, Richard C.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-756543

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wüstenpostreiter

Aufbruch der Wüstenpostreiter in In Salah. Zur Beförderung der Post wird in der Sahara das flinke, ausdauernde Mehari verwendet. Gut genährt und ausreichend getränkt legt es täglich bis 80 km zurück

Bei der halbversandeten Wasserstelle Hassi el Khrenig, 200 Kilometer von der Oase In Salah durch eine gefürchtete und vollständig wasserlose Wüstenstrecke entfernt, begegnete ich zum erstenmal dem Wüstenpostreiter, der die Briefschaften der französischen Militärposten im Hoggar, in einem 750 Kilometer langen und ununterbrochenen Gewaltmarsch von zwölf Tagen nach der Postablage In Salah bringt. Mit schnellen, elastischen Schritten und sich frauenhaft in den Hüften wiegend, wanderte er mit seinem alabasterfarbenen Mehari (Reitdromedar) an unserer Karawane vorüber, so rasch, daß

wir kaum sein «Salem aleikum» erwidern konnten. Nach einer halben Stunde schon war seine Silhouette in der endlosen Sandebene zu einem schwarzen Tüpflein eingeschrumpft, das bald darauf von der flimmenden Hitze und der blauenden Weite aufgesogen wurde... Ohne Waffe, nur mit einem kleinen Vorrat von Tee und Zukker, ein paar Pfunden Weizengrieß und einem Stückluftgedörrten Gazellen- oder Zebufleisches in der umgehängten Dschöbira (Ledertasche) durcheilt der Wüstenbriefträger abwechslungsweise zu Fuß schreitend oder auf dem Dromedar reitend die einsamen, menschenleeren,

trostlosen Oeden goldschimmernder Sanddünen. Nach dem Sonnenuntergang am Rande eines Ued (ausgetrocknetes Bachbett) rastend, braut er über dem bescheidenen Feuerlein den Münzentee ... und verschläft zeltlos, aber fest in den Burnus gewickelt und auf dem zum Kopfestissen gewordenen Postsack und neben dem wiederkäuenden Begleiter, die paar Stunden der Wüstennacht. Beim frühesten Dämmerschein im Osten bricht er wieder auf, läuft fatalistisch und ohne Sinn und Genuß für die schimmernde Farbenschönheit der sonnetollen Landschaft, oder vom Sandsturm umtobt, ruhelos, beschützende Gebete aus dem Koran murmelnd, weiter und trifft mit einer schier peinlichen Gewissenhaftigkeit am Hunderte von Kilometer weit entfernten Bestimmungsort ein. Dort liefert er den unversehrten Postsack ab, um anderen Tages wieder mit einem neuen betraut, den langen Rückweg wie ein fleischgewordener Geist in dieser

ILLE STATE OF THE	N N I		
		BIRMANDS	
ALGER BIRMANDRE		- DJELFA - LAGHOUAT	426
BIRKADEM BOUFARIK	28 500	GHARDAIA  EL-GOLEA  IN-SALAH	940×
ROCHER des	SINGES 56	TAMANRASSET	2027
图》 一直			
	<b>S</b>		
		TO MAKE STREET	

Wegweiser am Rande der Sahara. Er zeigt mit phantastischen Kilometerzahlen die kürzeste und einzige Route vom Mittel-meer durch die sonnenbesprühte Sahara in das Herz Afrikas an

renzenlosen Stille und Einsamkeit der Sonne und des

grenzenlosen Stille und Einsamkeit der Schneideren.
Durstes anzutreten.
In ein paar Jahren verschwindet auch er als die letzte
Romantik der Sahara und wird, wie einst unsere Postillone der Eisenbahn und dem Auto weichen mußten,
durch die viel rascheren, modernen Verkehrsmittel der
weißen Zivilisation ersetzt.

Richard C. Lee.



Scholl's



NEU J Jede Schachtel Scholl's Zino-Pads de Hornhaut enthält von nun an au Zino-Pads bei veralteten und hartnäckigen Fällen verwend Tagen schon ist die harte Haut aufgeweicht und leicht entf allen Größen Fr. 1.50 per Schachtel.

In allen APOTHEKEN, DROGERIEN und SCHOLL-DEPOTS erhältlich.



Klein-Torpedo Modell 15 ist allen erstklassigen Portable Schreibmaschinen eben-

# nur billiger.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 150. Er gibt Ihnen weitere Auskunft. Am besten aber, Sie überzeugen sich selbst und verlangen Klein-Torpedo15aufunverbindliche Probe

direkt von der Generalvertretung

Torpedo-Haus Zürich Gerbergasse 6 • Telephon 36.830 oder von den Kantonsvertretern



# "Ich höre auf meinen Zahnarzt"

Ich bin gern originell, aber nicht auf Kosten meiner Zähne. Deshalb benutze ich Colgate's wie Millionen andere, und hier ist der Grund warum ich es tue. Mein Zahn-arzt sagte: "Wissen Sie, was eine Zahnpasta tun sollte? Die Zähne reinigen. Weiter nichts. Und keine Zahnpasta kann Zähne besser reinigen als Colgate's, weil keine einen so durchdringenden Schaum entwickelt wie sie. Also. Ich höre auf meinen Zahnarzt, weil er zuständig ist, und ich bezahle ihn für diesen Rat. Ich freue mich überdies darüber, dass meine Zähne weiss sind und mein Atem frisch ist.

FR. 1.75 Mittelgrosse Tube

